

	Allgemeine Hygienemaßnahmen	Maßnahmen im Gebäude, Mitarbeiter:innen und Kinder
<p>1 - Erkältung <i>Kindertagesstätte ohne Maßnahmen voll geöffnet</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Standardhygienemaßnahmen werden eingehalten • Grundlegende Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen • Husten und Niesen in den Ellenbogen • Bei Symptomen zu Hause bleiben und einen (Selbst-)Test durchführen • Für ausreichende Belüftung in den Räumen sorgen <ul style="list-style-type: none"> • CO₂-Messgerät in jedem Raum vorhanden • Belüftung 10 Minuten 	<ul style="list-style-type: none"> • Der aktuell gültige „beslisboom“ (Entscheidungsbaum) wird angewendet • Allgemeine Regel für Eltern und Personal: Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist möglich • Bei positivem Test: Selbstisolation, Rückkehr an die Schule nach minimal 5 Tagen, wenn man 24 Stunden symptomfrei ist, ansonsten nach maximal 10 Tagen mit nach negativem Selbsttest • Eltern und Mitarbeiter:innen werden informiert, wenn Kinder und/oder Mitarbeiter:innen positiv auf Corona getestet wurden • Selbsttests stehen zur Verfügung • Externe Personen wie z.B. Eltern, die vorlesen, Theateraufführungen usw. sind im Kindergarten zugelassen • Die Eltern bringen die Kinder zum Eingang und die Kinder gehen selbständig zum Gebäude (1 Mitarbeiter:in ist ständig an der Tür anwesend) • Berücksichtigung der Situation von Kindern in gefährdeter Lage, von pädagogischen Fachkräften mit gefährdeter Gesundheit und der psychischen Gesundheit von Kindern und pädagogischen Fachkräften

<p>2 - Grippe + <i>Kindertagesstätte geöffnet mit leichten (Basis-)Maßnahmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundregeln • Vorsorgemaßnahmen 	<p>Alle Maßnahmen aus Szenario 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • regelmäßig Hände waschen • zur Begrüßung keine Hände geben 	<p>Alle Maßnahmen aus Szenario 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abhängig von den gültigen Bestimmungen haben Pädagogische Mitarbeiter:innen Vorrang beim GGD-Test • FFP2-Masken sind in der Schule für das pädagogische Personal erhältlich
<p>3 – kontinuierliche Bekämpfung <i>Kindertagesstätte geöffnet mit Maßnahmenpaket</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundregeln • Vorsorgemaßnahmen • Kontaktabschwächungsmaßnahmen 	<p>Alle Maßnahmen aus Szenario 1&2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strenge Einhaltung der Regeln von Szenario 1&2 • 1,5 m Abstand zwischen Erwachsenen 	<p>Alle Maßnahmen der Szenarien 1&2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Mitarbeiter testen sich präventiv (an festen Tagen, z.B. Montag und Donnerstag) • Die Eltern bringen ihre Kinder nicht selbst zur Kindertagesstätte, wenn sie Beschwerden haben • Kinder bleiben bei Erkältungssymptomen zu Hause • Elterngespräche werden digital durchgeführt • Teamsitzungen finden digital statt
<p>4 – worst case <i>Kindertagesstätte geöffnet mit Maßnahmenpaket</i></p>	<p>Alle Maßnahmen aus den Szenarien 1 bis 3</p>	<p>Alle Maßnahmen der Szenarien 1 bis 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Mitarbeiter:innen einer Risikogruppe nehmen im gegenseitigen Einvernehmen andere Aufgaben wahr • Nur primäres Prozesspersonal am Standort • Betreuung in Stammgruppen (Kindergartenkinder& Vorschulkinder getrennt, Kontakt zwischen den Gruppen so weit wie möglich einschränken

- | | | |
|--|--|---|
| | | <ul style="list-style-type: none">• Eltern von Kindern, die sich in der Eingewöhnungsphase befinden, haben einen festen Platz im Kindergarten• Alle Mitarbeiter:innen tragen FFP2-Masken |
|--|--|---|